

Internet: Absicherung des Unternehmensnamens

Wer heutzutage nicht im Internet ist, der existiert für viele gar nicht. Über das Angebot Ihres Unternehmens informiert man sich nicht mehr in den gedruckten gelben Seiten, sondern im Internet. Das bedeutet, dass es wichtig ist, selbst im Internet mit seinem Unternehmen vertreten zu sein. Vor ein paar Jahren galt man noch als Pionier oder jemand der seiner Zeit voraus ist. Aber heute geht nichts mehr ohne einen „guten“ Namen (=Domain/Internetadresse) im Internet. Und wie das gemacht wird, zeigen wir hier:

Namen absichern ist alles

Zuerst geht es darum sein „Grundstück“ im Internet zu kaufen, sein Claim abzustecken und sich seinen gewünschten Namen in Form einer Internetadresse (Domain) wie z.B. „www.blumen-maier.at“ zu sichern. Denn mit einem Namen werden immer auch Menschen und Unternehmen verbunden. Mit der Absicherung der erworbenen Domain - also dem Namen im Web - ist der Grundstein für eine erfolgreiche Internetpräsenz gelegt. Die Domain ist der Anker im weltweiten Kommunikationsnetz. Für einen E-Business-Auftritt empfiehlt es sich, die Domain in Anlehnung an den Firmen- oder Projektnamen zu erwerben, um bereits die erste Assoziation zum Unternehmen herzustellen.

7 Top-Tipps für die Domain-Auswahl

1. Keep it short and simple! Lange Namen sind schwer zu merken. Aber: Seien Sie nicht langweilig. Wer sich was traut, fällt auf.
2. Achten Sie auf eine einfache Schreibweise und die einfache Sprechweise. Sie müssen Ihre Domain ja auch telefonisch durchgeben können.
3. Eine Domain ist gut, mehrere Domains sind besser. Ihr eigener Name, ihr Unternehmensname, ihre Produktnamen, Begriffe, die man mit Ihnen assoziiert - gehört alles dazu. Sichern Sie sich diese Domains vor der Konkurrenz. Und nehmen Sie neben der obligatorischen .at-Domain auch co.at und or.at gleich dazu.
4. Vergleichen Sie die Preise! Es gibt große Unterschiede.
5. Nicht zu lange zögern, sondern schnell registrieren!
6. Berücksichtigen Sie unterschiedliche Schreibweisen ihres Domainnamens (Vertipper, Bindestriche etc.)
7. Es gibt auch Umlaut- und Zifferndomains. Beachten Sie das beim Einsatz in Österreich.

Die Domain als Anker im Internet

Komisch, aber wahr: Je stärker und breiter das globale Netz wird, desto regionaler wird es gleichzeitig. Man informiert sich im Internet selbst über Angebote, die es auf der gegenüber liegenden Straßenseite gibt, Print-Produkte wie Branchenführer, Telefonbücher oder Gastro-Führer werden durchs Netz ersetzt, Privatpersonen schaffen sich Raum im Netz, Ein-Personen-Unternehmen brauchen eine professionelle Mail-Adresse. Immer mehr heimische KMU schaffen sich Präsenz im Internet, gleichzeitig suchen global agierende Unternehmen eine nationale Verankerung, auch in ihrer Internet-Präsenz in Österreich. Dabei setzen sie auf .at-Domains.

7 gute Gründe für ihre eigene Domain:

1. Ihre Domain ist Ihre Visitenkarte im Netz. Stecken Sie Ihren persönlichen „Internet-Claim“ ab.
2. Kein Marketing ist günstiger und effizienter. Werben Sie mit Ihrem guten Namen.
3. Ihre .at-Domain ist Heimat im Internet. Zeigen Sie starke regionale Herkunft im globalen Netz.
4. Ihr Mail mit eigener Domain wirkt persönlicher und professioneller als jeder Freemail-Account. Wiedererkennung ist garantiert!
5. Ihre Domain(s) geben Sicherheit und schützen Ihre Marke im Internet. Keine Chance der Konkurrenz, „Spaßvögeln“ oder anderen, die Ihren guten Namen missbrauchen könnten.
6. Eine Domain kostet im Jahr weniger als ein gutes Mittagessen.
7. Ihre Domain und E-Mailadresse haben Sie ein Leben lang. Auch, wenn Sie den Dienstanbieter wechseln, können Sie Ihre Domains mitnehmen.

Kleider machen Leute.

Nicht nur am Markt, sondern ganz besonders auch im Internet, sind ein seriöser Auftritt und die eigene Marke die Wegbereiter für ihren Firmenerfolg. Und ein guter Name steht für Qualität und Vertrauen. Aus diesen Gründen ist bei der Gestaltung der Web-Site in erster Linie auf die Anwendung des eigenen Corporate Design aus dem Printbereich zu achten, damit die Wiedererkennung im Internet gesichert ist. Insgesamt soll ein einheitliches Erscheinungsbild erreicht werden.

Planung und Umsetzung.

Beachten sie, dass ihre Homepage leicht bedienbar bleibt – für sie um den Inhalt aktuell zu halten, aber auch für jeden User, der ihre Seite besucht. Schnelle Ladezeiten und schön übersichtlich gestaltete Homepages sind bedeutend entspannter anzuschauen als andere deren Aufbau schon lange dauert. Wählen sie eine Aufmachung, die etwas Außergewöhnliches aber nichts Schrilles ist, es sei denn es passt zu ihrem Unternehmen.

Auf www.at-partner.at gibt es nicht nur weiterführende Information, sondern hier können Sie auch die Verfügbarkeit Ihrer Wunschdomain abfragen und unter allen österreichischen Anbietern den für Sie passenden auswählen.